

Information nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

- Finanzwesen -



Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:	Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten:
Gemeinde Tutzing Kirchenstraße 9 82327 Tutzing Telefon: +49 8158 2502-0 E-Mail: rathaus@tutzing.de	actago GmbH Weidenstraße 66 94405 Landau Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de
Stand: Januar 2024	

Zwecke der Datenverarbeitung:
▪ Verwaltung der organisatorischen Abläufe und Abrechnungen der Schulen (z. B. Gastschulverhältnisse, Schulverbund, Verkehrshelfer, Schülerbeförderung, Schülerkosten, Lernmittel, Zusammenarbeit Schulleitung, Offene Ganztagschule). ▪ Verwaltung der organisatorischen Abläufe und Abrechnungen der Kindertagesstätten (z. B. Anmeldungen, Zuschüsse, Kostenerstattungen, Defizitvereinbarungen, Zusammenarbeit Kita-Leitung). ▪ Feuerwehrwesen: Verwaltung der organisatorischen Abläufe und Abrechnungen der Feuerwehr gem. Gebührensatzung der Feuerwehr. ▪ Bearbeiten der Kassengeschäfte - Barer und bargeldloser Zahlungsverkehr, Datenträgeraustausch (Abbuchungen, Überweisungen), - Vollzug angeordneter Einnahmen und Ausgaben, - SEPA-Lastschriftmandat, - Abwicklung eingehobener Tierseuchenbeiträge, - Abwicklung der im Wege der Kassenhilfe ausgezahlten Sozialleistungen, - Verwahrung von Wertgegenständen (Wertesachbuch). ▪ Rechnungsstellung für Leistungen der Kommune. ▪ Mahn- und Vollstreckungswesen, Stundungs- und Erlassanträge, Zwangseintreibung, Insolvenzverfahren, Lohnpfändung, Eidesstattliche Versicherung, Schuldnerdatenverwaltung, Amtshilfeersuchen, Erteilung wirtschaftlicher Selbstauskünfte für Stundungen, Niederschlagungen. ▪ Buchhaltungs- und Abschlussarbeiten, Rechnungsprüfung. ▪ Abwicklung Spenden, Zuwendungen, Schenkungen finanzieller Art. ▪ Kommunales Versicherungsmanagement, Kostenerstattung.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:
▪ Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i. V. m. Art. 4 BayDSG. ▪ Kommunalhaushaltsverordnung, Kommunalabgabengesetz (KAG). ▪ Abgabenordnung (AO). ▪ Schulwegkostenfreiheitsgesetz (SchKfrG), Bayerisches Schulfinanzierungsgesetz (BaySchFG), Schülerbeförderungsverordnung (SchBefV), Bayerisches Gesetz über Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG), Grundschulordnung (GrSO), Mittelschulordnung (MSO). ▪ Bayerisches Kinderbildungsgesetz (BayKiBiG). ▪ Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG). ▪ Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO), Kommunale Satzungen (Ortsrecht). ▪ Gewerbesteuergegesetz, Grundsteuergesetz. ▪ Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Zivilprozessordnung (ZPO).

Quelle der Daten, wenn sie nicht bei der betroffenen Person erhoben wurden:
Andere Behörden im Rahmen des Amtshilfeverfahrens z. B. Finanzamt, andere Gemeinden, Amtsgerichte, Bundeszentralregister, Gewerbeämter, Sozialversicherungsträger. Übermittelt werden die Daten, die für den jeweiligen Sachverhalt erforderlich sind.

Information nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

- Finanzwesen -



Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Bedienstete/Organisationseinheiten innerhalb der Gemeindeverwaltung, die in den Bearbeitungsprozess einbezogen sind.
- Dienstleister im Rahmen der Auftragsverarbeitung, dazu gehören Systembetreuer und IT-Dienstleister, die für uns tätig sind und im Zusammenhang mit der Wartung und Pflege der Systeme ggf. auch Kenntnis von Ihren Daten erhalten.
- Ggf. Gemeinderäte und Ausschüsse, Rechnungsprüfungsstelle.
- Finanzamt, Landratsamt, Grundbuchamt, Vermessungsamt, Bundeszentralamt für Steuern, Notare.
- Vollstreckungsgericht, Gerichtsvollzieher, Amtsgericht, Drittschuldner, Insolvenzverwaltung, Versicherungen, Arbeitgeber, Vermieter, Mieter, Schuldnerberatung.
- Schulen, Kitas, Jugendamt, Verkehrsbehörde, Auftragnehmer Schülerbeförderung, Sachaufwandsträger anderer Kommunen, Schulamt, Mittagsbetreuung.
- Banken.
- Sozialversicherungsträger, Zusatzversorgungskasse
- Polizei, weitere Behörden und Versicherungen
- Versicherungen, Geschädigte, Ersatzpflichtig, Jagdgenossenschaft, Wildschadensschätzer

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

- Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten gemäß Abgabenordnung bzw. Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung. Die dort vorgegebenen Fristen betragen größtenteils bis zu 10 Jahre.
- Bis zum Widerruf des SEPA-Lastschriftmandats und Abwicklung der hieraus entstandenen Rechte und Pflichten.

Information zu Betroffenenrechten – nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO).
- Recht auf Berichtigung bei unrichtigen personenbezogenen Daten (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Diese Verpflichtung ergibt sich aus oben genannten Rechtsgrundlagen. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht bereitstellen, kann Ihr Antrag/Anliegen nicht bearbeitet werden.